

Die Teilnehmer der Tagung treten entschlossen dafür ein, den politischen Dialog zwischen Staaten unterschiedlicher Gesellschaftsordnung fortzusetzen und zu vertiefen, ihn so konkret und ergebnisreich wie möglich zu gestalten. Das gilt sowohl für die in Genf zwischen der UdSSR und den USA begonnenen Kontakte auf höchster Ebene als auch für die multilateralen und bilateralen Verhandlungen zwischen den europäischen Staaten.

III.

Die auf der Tagung vertretenen Staaten sind bereit, mit den anderen Ländern umfassend zusammenzuwirken, um das Wettrüsten auf der Erde zu beenden, es im Weltraum zu verhindern und zur Abrüstung überzugehen. Sie rufen dazu auf, die Anstrengungen vor allem in folgenden Richtungen zu vereinen:

- *Beendigung aller Nukleartests.* Das wäre ein großer und zugleich leicht zu realisierender Schritt zur nuklearen Abrüstung und würde die Vervollkommnung und Schaffung neuer Arten von Kernwaffen verhindern. Der Weg zur Lösung dieser Aufgabe führt über ein beiderseitiges Moratorium der UdSSR und der USA für nukleare Explosionen sowie über die unverzügliche Aufnahme von Verhandlungen über ein vollständiges Verbot dieser Tests unter strengster Kontrolle. Die Teilnehmer der Tagung begrüßen die erneute Verlängerung des einseitigen Moratoriums durch die Sowjetunion und appellieren an die USA, sich diesem anzuschließen. Zugleich rufen sie alle anderen kernwaffenbesitzenden Staaten auf, die Nukleartests einzustellen und sich dafür einzusetzen, schnellstmöglich ein Abkommen über ihr umfassendes Verbot abzuschließen.
- *Vollständige Beseitigung der sowjetischen und amerikanischen Mittelstreckenraketen in der europäischen Zone auf beiderseitiger Grundlage* in dem Verständnis, daß Großbritannien und Frankreich ihre entsprechenden nuklearen Rüstungen nicht aufstocken und die USA ihre Raketen - die strategischen und die mittlerer Reichweite - nicht an andere Länder weitergeben. Im Falle der vollständigen Beseitigung der amerikanischen Mittelstreckenraketen in Europa werden auch die sowjetischen operativ-taktischen Raketen größerer Reichweite von den Territorien der DDR und der CSŠR entfernt.
- *Erzielung konkreter Vereinbarungen in den sowjetisch-amerikanischen Verhandlungen über nukleare und Weltraumwaffen*, die die Interessen beider Seiten und aller anderen Staaten berücksichtigen. Die Teilnehmerstaaten des Warschauer Vertrages bekräftigen ihre Treue zu den Verträgen und Abkommen auf dem Gebiet der Rüstungsbegrenzung und Abrüstung. Sie rufen die USA nachdrücklich zur strikten Einhaltung der Abkommen zur Begrenzung der strategischen Rüstungen auf. Gefährlichen Charakter haben das »Sternenkriegsprogramm zur Schaffung von Weltraumangriffswaffen, die Einbeziehung anderer Staaten in